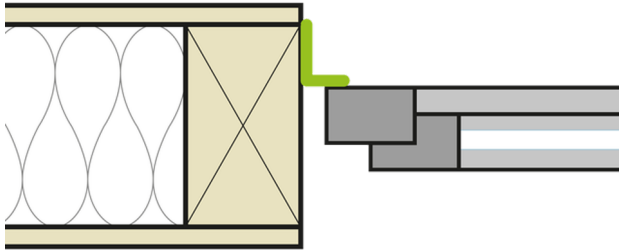


Holzrahmenbau: nach Fenstermontage



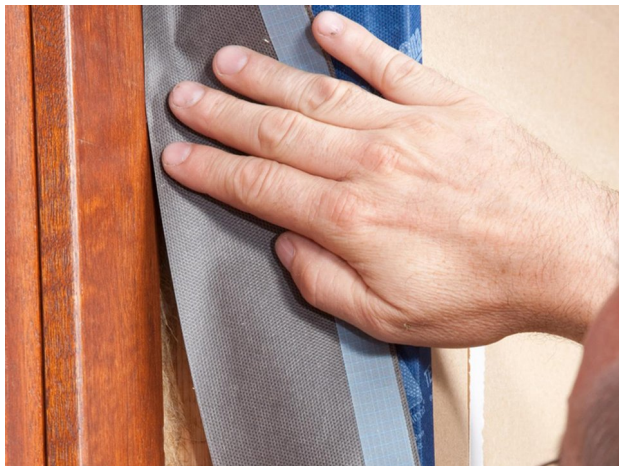
Prinzipskizze

Ist das Fenster bereits eingebaut, wird CONTEGA EXO auf dem Blendrahmen verklebt.



1. Innere Trennfolie abziehen

Einen der Trennfolienstreifen auf der Membranseite (glatte Seite) abziehen.



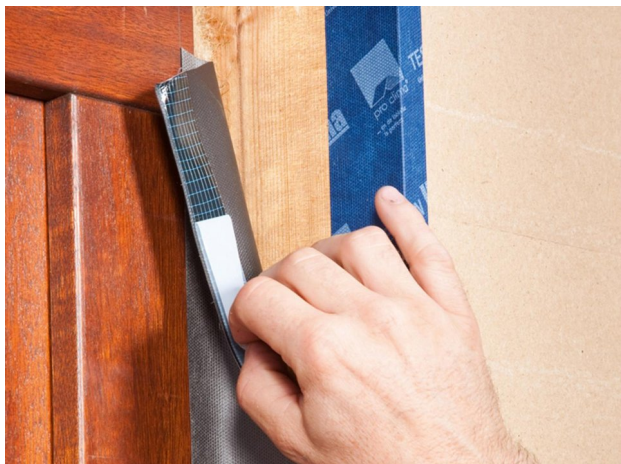
2. Auf Blendrahmen verkleben

Band in voller Klebestreifenbreite auf dem Blendrahmen ansetzen und erste Leibungsseite verkleben.



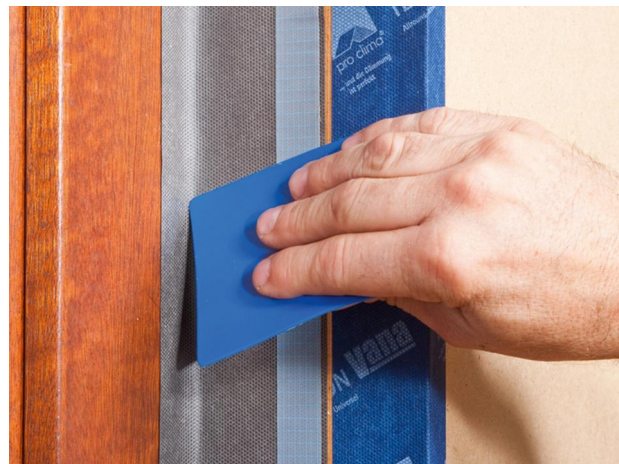
3. Ecke falten

Band im Eckbereich falten.
Auf ununterbrochene winddichte Verklebung auf dem Fenster achten.
Anschließend Verklebung umlaufend auf dem Blendrahmen fortsetzen.
Band am Ende mit ca. 5 cm Überlappung abschneiden.



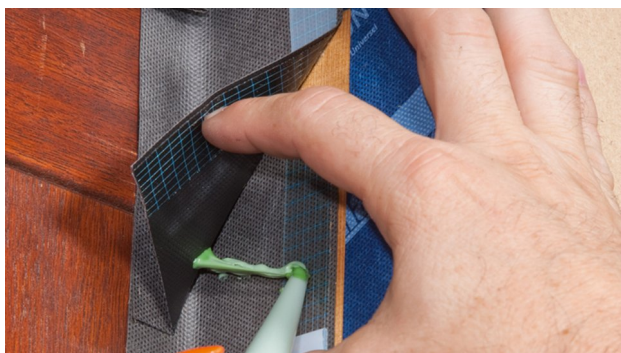
4. Auf Leibung verkleben

Zweite Trennfolie auf der glatten Membranseite entfernen und Band umlaufend auf der Leibung verkleben.



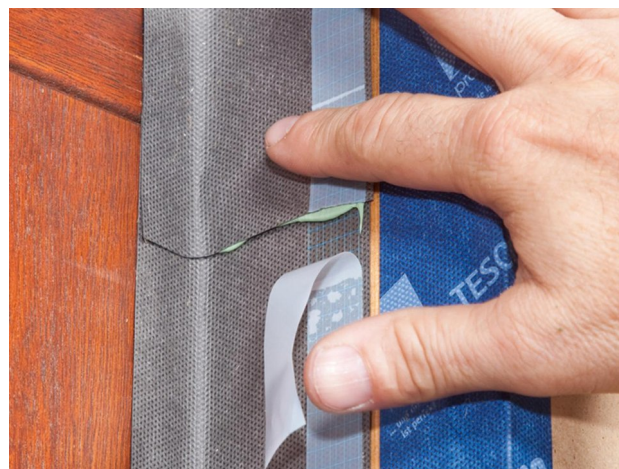
5. Band fest anreiben

Mit PRESSFIX fest anreiben.



6. Enden verkleben

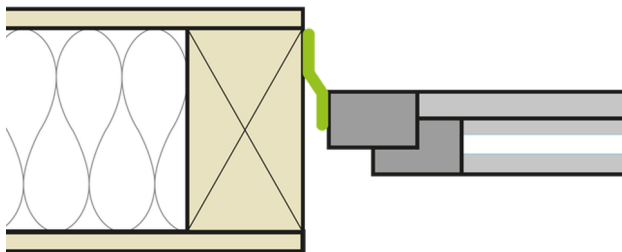
Äußere Trennfolie auf der Membranseite ein Stück weit entfernen. ORCON F haftet auf der Trennfolie nicht! Kleberraupe vom Anschlusskleber ORCON F mit ca. 5 mm Durchmesser zwischen den überlappenden Bandenden auftragen.



7. Enden verkleben

Band in den Kleber legen.

Holzrahmenbau: vor Fenstermontage



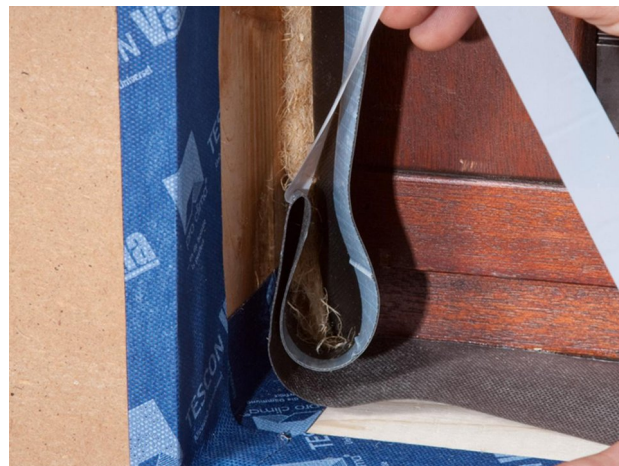
Prinzipskizze

CONTEGA EXO wurde bereits seitlich am Blendrahmen angeschlossen, z. B. vom Fensterbauer.



2. Auf Leibung verkleben

Trennfolie auf der glatten Membranseite entfernen und Band umlaufend schlagregensicher und winddicht auf der Leibung verkleben.
Mit PRESSFIX fest anreiben.
Auf ausreichenden Gegendruck achten.



1. Ecke falten

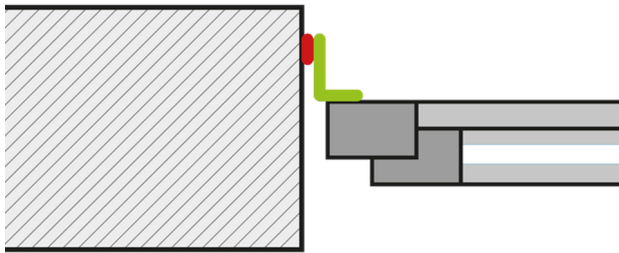
Trennfolie entfernen, Band im Eckbereich falten und untereinander verkleben.
Anschließend Band umlaufend schlagregensicher und winddicht auf der Leibung verkleben.
Mit PRESSFIX fest anreiben.
Auf ausreichenden Gegendruck achten.



3. Enden verkleben

Kleberaube vom Anschlusskleber ORCON F mit ca. 5 mm Durchmesser zwischen den überlappenden Bandenden auftragen.
Band in den Kleber legen.
Kleberbett nicht ganz flach drücken damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.

Mauerwerks-/Betonbau: nach Fenstermontage



Prinzipskizze

Ist das Fenster bereits eingebaut, wird CONTEGA EXO auf dem Blendrahmen verklebt.



1. Auf Blendrahmen verkleben

Einen der Trennfolienstreifen auf der glatten Membranseite abziehen, Band in voller Klebestreifenbreite auf dem Blendrahmen ansetzen und erste Leibungsseite verkleben.
Mit PRESSFIX fest anreiben.



2. Innere Trennfolie abziehen

Innenen Trennfolienstreifen auf der ersten Leibungsseite bis in die ersten Ecke abziehen.



3. Ecke ausbilden

Band im Eckbereich falten.
Auf ununterbrochene winddichte Verklebung auf dem Fenster achten.
Anschließend Verklebung umlaufend auf dem Blendrahmen fortsetzen.
Band am Ende mit ca. 5 cm Überlappung abschneiden.



4. Kleber vollflächig auftragen

Kleberaube vom Anschlusskleber ORCON F im engen Zick-Zack auf der Leibung auftragen.



6. Enden verkleben

Kleberaube mit ca. 5 mm Durchmesser vom Anschlusskleber ORCON F zwischen den überlappenden Bandenden auftragen.

Band in den Kleber legen.

Kleberbett nicht ganz flach drücken damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.



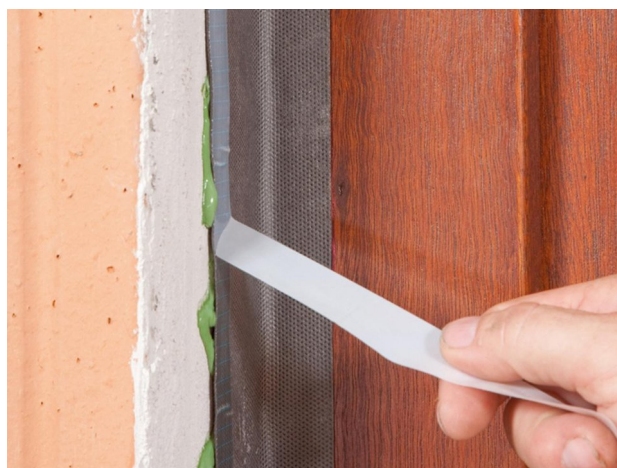
5. Band in Kleber legen

Inneren Trennfolienstreifen rundum abziehen.

ORCON F haftet auf der Folie nicht!

Band in den Kleber legen.

Kleberbett nicht ganz flach drücken damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.



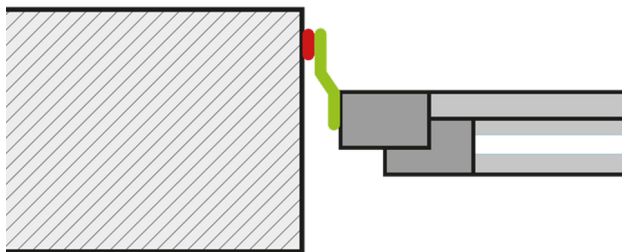
7. Äußere Trennfolie abziehen

Äußeren Trennfolienstreifen (auf der Vliesseite) umlaufend entfernen.

Putz haftet auf der Trennfolie nicht!

CONTEGA EXO kann jetzt überputzt werden.

Mauerwerks-/Betonbau: vor Fenstermontage



Prinzipskizze

CONTEGA EXO wurde bereits seitlich am Blendrahmen angeschlossen, z. B. vom Fensterbauer.



1. Innere Trennfolie abziehen

Trennfolie auf der unbedruckten Membranseite entfernen und Band in den Kleberlegen.

ORCON F haftet auf der Trennfolie nicht!

Kleberbett nicht ganz flach drücken damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.



2. Kleber vollflächig auftragen

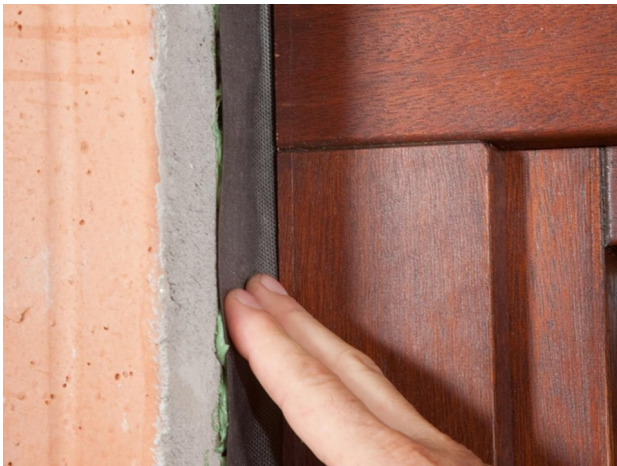
Kleberaube vom Anschlusskleber ORCON F mit ca. 5 mm Durchmesser (bei sehr rauen Untergründen ggf. mehr) im engen Zick-Zack auf der Leibung auftragen.



3. Ecke ausbilden

Band im Eckbereich falten.

Trennfolie im Eckbereich entfernen und Band untereinander verkleben. Auf ununterbrochene winddichte Verklebung des Bandes untereinander achten.



4. Band in Kleber legen

Band in den Kleber legen.



5. Enden verkleben

Kleberaube mit ca. 5 mm Durchmesser vom Anschlusskleber ORCON F zwischen den überlappenden Bandenden auftragen.

Band in den Kleber legen.

Kleberbett nicht ganz flach drücken damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.



6. Ecken verkleben

Überfaltete Ecken mit ORCON F zusammenkleben.

So kann das Band anschließend einfacher überputzt werden.



7. Fertig

Der Anschluss ist jetzt diffusionsoffen, schlagregensicher und winddicht. Das Band kann jetzt überputzt werden.

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen. Unebene mineralische Untergründe ggf. mit einem Glattstrich egalisieren.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone).

Empfehlungen für das Überputzen von Klebebändern werden vom jeweiligen Putzhersteller ausgesprochen. Meistens wird empfohlen, eine zu überputzende Breite des Klebebandes von 60 mm bzw. 50 % der Leibungsfläche nicht zu überschreiten. Untergründe müssen ausreichend trocken, in sich stabil und tragfähig sein und sind daher falls erforderlich zu erneuern.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Außenbahnen, anderen Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).

Verklebungen können auf gehobeltem wie auch auf lackiertem Holz, harten Kunststoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-Platten) erfolgen. Für die Anschlussverklebung auf Mauerwerk bzw. Beton oder rauen Untergründen ORCON F verwenden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht. Altuntergründe, als auch mehrschichtige Untergründe, erfordern eine besondere Aufmerksamkeit.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Eine Vorbehandlung des Untergrundes mit TESCON PRIMER verbessert den Haftverbund mit Oberflächen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Schlagregensichere und winddichte Verklebungen können nur durch einen faltenfreien und ununterbrochenen Einbau des Anschlussbandes erreicht werden.

Beim Verputzen sind die Empfehlungen des Putzherstellers für nicht saugfähige Untergründe zu beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +49 6202 2782 45.

MOLL

bauökologische Produkte GmbH

Rheintalstraße 35 – 43

68723 Schwetzingen

Germany

Telefon: +49 6202 2782 0

eMail: info@proclima.de